Neue ökonomische Bildung

Ein didaktisches Panel

im Rahmen der Summer School 2026 „Schlüsseltexte für die Wirtschaft von morgen“

Schader Stiftung

Canopus Foundation

hochschule für gesellschafts-gestaltung

Neue ökonomische Bildung: ein didaktisches Panel zu zeitgemäßen Ansätzen in Schule und Hochschule

Der Planet wird zerstört, demokratische Gesellschaften geraten unter Druck, Einkommen und Vermögen sind ungleich verteilt. Wie wir über Wirtschaft denken, entscheidet mit, welche Antworten wir auf diese Krisen für möglich halten. Wie lässt sich Wirtschaft anders lehren und lernen? Welche ökonomische Bildung brauchen wir, wenn Menschen wirtschaftliche Entwicklungen kritisch reflektieren und mitgestalten sollen?
Ökonomische Bildung prägt Vorstellungen davon, was Wirtschaft ist, welchen Zielen sie dienen soll und welche Handlungsmöglichkeiten Einzelne und Gesellschaft haben. Wer über eine zeitgemäße ökonomische Bildung nachdenkt, muss deshalb fragen: Was sind ihre Bildungsziele? Welche Perspektiven und Texte gehören in Schule und Hochschule? Und welche didaktischen Zugänge eröffnen Raum für neues ökonomisches Denken?

Panel mit Erfahrungsaustausch

Das Panel bringt unterschiedliche Erfahrungen aus Schule, Studium und Hochschule miteinander ins Gespräch. Im Mittelpunkt stehen drei Fragen: Wo wollen wir mit ökonomischer Bildung hin? Wie können abstrakte wirtschaftliche und wirtschaftspolitische Fragen mit der Lebenswelt der Lernenden verbunden werden? Und welche curricularen und institutionellen Veränderungen braucht es, damit neue Perspektiven dauerhaft Eingang in die Lehre finden?
Dabei soll es nicht bei einem klassischen Podiumsgespräch bleiben. In der zweiten Hälfte öffnet sich die Runde: Zwei freie Plätze auf dem Podium laden dazu ein, Fragen, Erfahrungen und Positionen aus dem Publikum unmittelbar in die Diskussion einzubringen.

Summer School 2026 auf dem Schader-Campus

Die öffentliche Abendveranstaltung findet im Rahmen der Summer School „Schlüsseltexte für die Wirtschaft von morgen. Lektüre, Diskurse und Exkurse zu einem Kanon moderner Klassiker“ statt, die vom 24. bis 28. August 2026 auf dem Campus der Schader-Stiftung veranstaltet wird. In der Summer School erarbeiten 20 Studierende und Promovierende einen alternativen, zeitgemäßen Kanon aktueller ökonomischer Literatur – mit Autor:innen wie Kate Raworth, Thomas Piketty oder Amartya Sen, die bewusst andere Perspektiven auf Wirtschaft eröffnen als der ökonomische Mainstream.

Anmeldung

Es handelt sich um eine öffentliche Abendsveranstaltung der Schader-Stiftung, der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung und der Canopus Foundation, zu der wir Sie herzlich einladen. Bitte melden Sie sich bei Interesse an unter: www.schader-stiftung.de/neuebildung

VERANSTALTUNGSORT
Schader-Forum
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

ANREISE
Hinweise zur Anreise finden Sie **hier**.

BARRIEREFREIHEIT
Hinweise zur Barrierefreiheit finden Sie **hier.**

CODE OF CONDUCT
Wie wir miteinander umgehen, beschreiben wir **hier.**

Ablauf

Mittwoch, 26. August 2026

19:00 Uhr
BEGRÜSSUNG

Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung

Elsa Egerer, Hochschule für Gesellschaftsgestaltung

19:10 Uhr
GESPRÄCH

Prof. Dr. Stephan Panther, Hochschule für Gesellschaftsgestaltung, Koblenz

Prof. Dr. Werner Stork, Hochschule Darmstadt

Teilnehmer*in der Summer School

Moderation: Elsa Egerer

20:00 Uhr
OFFENE DISKUSSIONSRUNDE

20:30 Uhr
AUSKLANG

PROGRAMM-VERANTWORTUNG
Elsa Egerer, Hochschule für Gesellschaftsgestaltung
Dr. Peter W. Heller, Canopus Foundation
Dr. Gösta Gantner, Schader-Stiftung

SCHADER-STIFTUNG
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt
0 61 51 17 59-33
gantner@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de

Stand: 14.08.2026